

www.philharmonie-der-nationen.de

www.foerderverein-pn.de

molto vivace intermezzo

Justus Frantz on Tour

Weihnachts- und Neujahrskonzerte 2012/2013

Weihnachtsgeschenke für die besinnliche Zeit und den erfrischenden Start im neuen Jahr

Rückblick 2012

Die Highlights der Konzertsaison 2012

Rheingau-Musik-Festival, Finca-Festival Gran Canaria, Prix de Montblanc Berlin

"Kinder musizieren mit Justus Frantz" bei Schott in Mainz, Mecklenburg-Vorpommern

Finca Festival 2013

Die Vorbereitungen auf Hochtouren

4. Juli 2013 - 14. Juli 2013

Förderverein im Web

Die neue Mitgliederkommunikation via
Internet, eMail und SMS

www.foerderverein-pn.de



Das Finca Festival auf
Gran Canaria 2012



Die Neujahrskonzerte der
Philharmonie der
Nationen

EDITORIAL

- 03 Justus Frantz**
Festliche Grüße zur neuer
molto vivace Ausgabe

- 03 Impressum**

RÜCKBLICK

- 04 Festivalzeit**
Mecklenburg-Vorpommern
Rheingau-Musik-Festival
- 05 Finca Festival 2012**
Impressionen
- 06 Besondere Konzerte**
"Kinder musizieren mit Justus
Frantz" - Schott AG in Mainz
- 08 Preisträger 2012**
Prix de Montblanc, Ocean
Classic Award, Diners Club
Award

SEITE 14

Das neue Internet des
Fördervereins: Jederzeit
aktuelle Informationen
und Benachrichtigungen
für Konzerte.

AUSBLICK

- 10 Neujahrskonzerte 2013**
Die Philharmonie auf Reise durch
Deutschland, Österreich und Schweiz
- 12 Finca Festival 2013**
Unter der Sonne Gran Canarias
4. - 14. Juli 2013

FÖRDERVEREIN

- 14 Das neue Internet**
Wie Sie als Mitglied von der
neuen Website profitieren!
- 16 Kaminabend**
Treffen der Kuratoren in Mainz
und Hamburg
- 17 Kurz-Interview**
Christine Franz
- 18 Der Förderverein**
Vorstandswahl 2012
- 20 Verein Mitglieder-
versammlung**
Protokoll

DIVERSES

- 22 Weihnachtsgeschenke**
Kleine Geschenk-Ideen zu den
Festtagen
- 23 Mitgliederwerbung**
Antragsbogen



EDITORIAL

**Wir arbeiten an unserer Zukunft!
Helfen Sie uns bitte weiter mit...**

Mit grosser Begeisterung habe ich vor kurzem diese Ausgabe der molto vivace "intermezzo" zum ersten Mal in den Händen gehalten. Warum "intermezzo" werden Sie fragen. Als Abschluss im alten Jahr möchten wir Sie noch einmal über unsere Philharmonie und anstehenden Konzertpläne informieren. Daher hat unser Fördervereins-Vorstand Stephan Paxmann in genialer Form diese Kurzfassung des molto vivace erstellt und mit "intermezzo" umschrieben. Ein grosses Danke dafür! Im nächsten Jahr wird es dann wieder molto vivace in umfangreicherer Form geben. Es ist ein Signal unseres neuen Aufbruchs! Unserer neuen und alten Begeisterung für die Arbeit rund um die Philharmonie der Nationen. Nach einer etwas unruhigen Zeit, die Kraft und Ausdauer benötigte, haben wir nun unsere musikalischen Aktivitäten wieder in richtige Bahnen gelenkt. Sie halten einen der Beweise in den Händen!

In den letzten Wochen haben wir intensiv an der Planung der neuen Konzertsaison gearbeitet und einige wunderbare Konzerte vereinbaren können. So bereisen wir mit der Philharmonie 18 Städte in Deutschland, der Schweiz und Österreich und haben mit Pablo Sáinz Villegas, Elisa Cho und Christopher Park fantastische Solisten wieder an uns binden können.

Suchen Sie übrigens noch ein bezauberndes Weihnachtsgeschenk? Eintrittskarten zu den Neujahrskonzerten sind eine tolle Wahl, wie ich finde! Und unserem Orchester machen Sie mit Ihrem Besuch ein besonderes Neujahrsgeschenk. Oder wollen Sie es wärmer? Auch Tickets für das Finca Festival 2013 sind schon über das Büro erhältlich.

Herzlichst, Ihr

Justus Frantz

justus.frantz@foerderverein-pn.de

molto vivace

Herausgeber

Förderverein Philharmonie
der Nationen e.V.
Justus Frantz (1. Vorsitzender)

Redaktion

Stephan Paxmann
Beat Fehlmann

Creative Director

Florence Paxmann

Autoren

Stephan Paxmann
Christine Franz
Beat Fehlmann

Photos

Stephan Paxmann
Philharmonie der Nationen GmbH

Hauptsponsor der Philharmonie
Würth AG

Sponsoren

Schott AG
Montblanc

Design

c&g media Frankfurt

Kontakt

Förderverein der
Philharmonie der Nationen e.V.
Mittelweg 20 | 20148 Hamburg
Email: info@foerderverein-pn.de
Online: www.foerderverein-pn.de

molto vivace ist das offizielle Mitgliedermagazin
des Fördervereins der Philharmonie der Nationen.

FESTIVALZEIT

Ein aufregendes Jahr 2012 liegt hinter uns. Besondere Highlights waren die Auftritte beim Schleswig-Holstein Musik Festival, Festival Mecklenburg-Vorpommern, mdr Musiksommer und Rheingau-Musik-Festival - umrahmt vom Finca Festival 2012 auf Gran Canaria.

Viele schöne Momente haben wir in den letzten 6 Monaten genießen dürfen. Dabei sind Konzerte auf Festivals immer etwas ganz Besonderes. Die aussergewöhnliche Stimmung in den Festival-orten, das allgegenwärtige Flair der Beschwingtheit und nicht zuletzt die extremst hohen Ansprüche an die musikalische Qualität lassen sich nicht mit einem Einzelkonzert vergleichen.

Ein paar dieser Eindrücke möchten wir Ihnen auf diesen

Seiten vermitteln. Noch besser aber ist Ihr Besuch auf einem der nächsten Festivalkonzerte der Philharmonie. Dann können auch Sie diese besondere Atmosphäre einatmen - und sicherlich wiederkommen!

In sommerlicher Atmosphäre ist der musikalische Hörgenuss ein aussergewöhnliches Erlebnis. Egal, ob in der Mitte Deutschlands, in den nördlichen Gefilden oder bei 28 Grad auf Gran Canaria, ein Festival sollte bei jedem Musikliebhaber einmal im Jahr auf der Wunschliste stehen.



Mecklenburg-Vorpommern Festspiele

Auf dem Landgestüt Redefin gab die Philharmonie der Nationen mit Justus Frantz ein hoch beachtetes Konzert mit dem Pianisten Bruno Leonardo Gelber. Die Picknick-Pferde-Sinfonie-Konzerte gehören seit Gründung des Festivals zu den beliebtesten musikalischen Veranstaltungen.

JULI 2012

Rheingau-Musik-Festival

Michael Herrmann, Intendant des Rheingau-Musik-Festivals, ebenfalls Kurator der Philharmonie der Nationen und enger Freund von Justus Frantz, begrüßte das Orchester zu einem Sommer-Konzert im Konzerthaus Wiesbaden. Bei sommerlichen Temperaturen erklang Pjotr Iljitsch Tschaikowskis Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll und Sergej Rachmaninows Sinfonie Nr. 2 e-Moll.

JULI 2012



Justus Frantz mit Pepe Damasso, dem bedeutendsten Architekten und Künstler Gran Canarias



Jacek Kasprzyk, Chefdirigent des Sinfonieorchesters des polnischen Rundfunks und Ursula Gross

Finca Festival 2012 - Gran Canaria

Alle Jahre wieder findet das Finca Festival auf der Finca Justus Frantz auf Gran Canaria statt. Ein sicherer Ort, um exquisite Musikerlebnisse zu genießen und gleichzeitig in vollkommen entspannter Umgebung und unter freiem Himmel der Musik UND der zirpenden Grillen zu lauschen. Traumhaft!

Übrigens ein perfekter Treffpunkt der Mitglieder des Fördervereins! Hier die Beispiele...

JULI 2012



Florence Paxmann mit dem 6-jährigen Emil



Santiago Llamas mit Ehefrau



Moritz Graf zu Reventlow mit Peter Bankowski



High Commissioner von Hong Kong Stephen Bradley mit Ehefrau Tara



Christine Süßdorf und Christa Zwanziger



Ursula Gross mit Stephan Paxmann und Daniela Kohler aus Gran Canaria



Gerda Ratjen mit Monika Hacker und Shahrzad Vakilzadeh im musikalischen Gespräch



Elke Dreidoppel mit Frau Ursula Rotzoll und Christine Franz

“DAS WICHTIGSTE IN DER
MUSIK STEHT NICHT IN DEN
NOTEN...”

BESONDERE KONZERTE & TERMINE

“Kinder musizieren mit Justus Frantz” mit Schott in Mainz ist ein fester Bestandteil der musikalischen Aktivitäten der Philharmonie. Eine in Deutschland einzigartige Veranstaltung mit grosszügiger Unterstützung der Schott AG.

David ist 9 Jahre alt und spielt seit einem Jahr Violine. Ein kleines Format, aber die Töne klingen schon erstaunlich sauber und die Finger der linken Hand gleiten schon recht bewegt über die Saiten des Instrumentes. Julia, 14 Jahre, hält dagegen und zeigt auf Ihrer Querflöte, was sie seit dem letzten Treffen mit Justus Frantz und der Philharmonie gelernt hat. Komplette Freude sieht man in den Augen der jungen Musiker und Musikerinnen, die sich jedes Jahr auf das musikalische Highlight freuen und mit den Musikern der Philharmonie der Nationen wieder Neues mit Ihrem Instrument lernen.

Diese wunderbare Einrichtung entstammt aus einer einzigartigen Idee, die Prof. Ungeheuer von Schott vor gut sieben Jahren mit Justus Frantz geteilt hat. Musikalische Ausbildung für ALLE Kinder, nicht nur hochbegabte oder Studenten, sondern für die breite Schicht - mit der Zielsetzung, die klassische Musik und unser historisches Kulturgut wieder stärker bei den jungen Menschen zu verankern. Im ersten Moment war eher die Überredungskunst gefragt, so beschreibt Justus Frantz noch heute diesen ersten Ideenaustausch. Doch nach den ersten Veranstaltungen ist er voller Überzeugung, dass in Mainz mit der aussergewöhnlichen Unterstützung von seinem Freund Prof. Ungeheuer etwas Einzigartiges in Deutschland aufgebaut wurde.

Mittlerweile ist das Dutzend an Musiksommer durchgeföhrt, haben über 2.000 Kinder die Kurse und Veranstaltungen besucht. Und die Auswirkungen dieser Woche mit intensiver

musikalischen Arbeit mit dem Nachwuchs liess sich “Hören”! Ein Projekt, welches zur Nachahmung nur empfohlen werden kann!

SCHOTT



Konzertreise Sibiren

Für Juni 2014 plant die Philharmonie eine Konzertreise mit der trans-sibirischen Eisenbahn durch Sibiren. Jeden Abend wird musiziert und die besondere Atmosphäre der sibirischen Städte und Steppe als Bühne ausgewählt. 14-tägige Reise.

Weitere Informationen finden Sie im nächsten *molto vivace* und auf der Homepage im Internet.

Neujahrskonzert 2014 in Salzburg

Schon jetzt vormerken: Am 01. Januar 2014 spielt die Philharmonie das Neujahrskonzert im grossen Festspielhaus in Salzburg.

Weitere Informationen finden Sie im nächsten *molto vivace* und auf der Homepage im Internet.

ZEIT FÜR BESONDERES



Klavierabende mit Justus Frantz

Ein begnadeter Pianist. Ein grosser Musiker. Ein wunderbarer Mensch. Ein Botschafter für die Musik!

www.justus-frantz.de

Konzert-Schnappschuß

Auch ein Star-Pianist muss mal telefonieren...

Vielen Dank, dass Sie sonst daran denken, Ihr Mobiltelefon NACH dem Konzert wieder einzuschalten!



Preisträger

Lebendige Musik

01 Prix Montblanc 2012



Vor ausverkauftem Haus im Konzerthaus am Gendarmenmarkt in Berlin wurde dem ungarischen Cellisten

István Vardái der Prix Montblanc 2012 verliehen. Die Laudatio hielt niemand geringeres als der Ausnahme Cellist Miša Mailyk persönlich, der es sich nicht nehmen ließ, extra für die Preisverleihung anzureisen.

Die Philharmonie der Nationen spielte unter Justus Frantz die Rokoko-Variationen von Tschairowski mit dem

diesjährigen Preisträger – übrigens sehr schön, dass der diesjährige Prix Montblanc Preisträger nach der Verleihung mit dem Orchester musizierte. Im Anschluß musizierte der Maestro Beethovens 7. Sinfonie mit einem fulminanten letzten Satz, welcher der Preisverleihung einen würdigen und festlichen Abschluss garantierte. Beethoven war selten lebendiger als an diesem Abend. Bravo!

MONTBLANC

02 Diners Club Award



Im November 2012 wurde Justus Frantz von der Diners Club Magazin Fachjury mit dem Diners Club Magazin Award in Gold ausgezeichnet. Diese besondere Ehre wurde ihm als **“Visionär des Jahres 2012”** zugesprochen und steht in engster Verbindung zu seinem leidenschaftlichen Einsatz für die Förderung der Musik mit jungen Menschen und über Grenzen hinweg.

Viele seiner Projekte haben in den letzten zwei Jahrzehnten die klassische Musikwelt der jungen Menschen nachhaltig beeinflusst und haben an ihrer Aktualität bis heute nichts verloren. Ein wahrer Visionär!



03 Ocean Classical Award

Die 25-jährige Violinistin Wonhyee Bae ist Förderpreisträgerin 2013 der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung. Der Preis wurde zum Abschluss der Ocean Classical Award-Reise auf der MS DEUTSCHLAND vergeben, die am 22. Oktober 2012 in Lissabon zu Ende ging.

Bei dieser Mittelmeer-Kreuzfahrt von Griechenland nach Portugal trugen sieben junge Violinisten den Publikums-wettbewerb aus. Er fand in Kooperation mit der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung statt, die dafür ein Preisgeld von 15.000 Euro zur Verfügung stellte.

Die musikalische Leitung dieses Wettbewerbs hatte Justus Frantz inne, der zusammen mit dem Publikum und den über 200 teilnehmenden Mitgliedern des Fördervereins die Jury für die Auswahl der Gewinnerin bildete.



Im November 2013 findet wieder eine musikalische Kreuzfahrt auf der MS DEUTSCHLAND mit der Philharmonie der Nationen statt. Reservieren Sie schon heute Ihre Plätze und seien Sie ein Teil unserer Jury für den nächsten Preisträger des Ocean Classical Award 2013! Dieses Mal wollen wir aussergewöhnliche Sänger auszeichnen.

Termin: 6. bis 15. November 2013

MS Deutschland



04 Werden auch Sie Preisträger!

Justus Frantz höchstpersönlich hat zusammen mit Freunden einen Preis für die aktivsten Fördervereinsmitglieder ausgetobten!

Wer bis zum 01. Juni 2013 die meissten neuen Mitglieder für den Förderverein wirbt, erhält wertvolle Preise mit der Philharmonie der Nationen, z.B. eine Einladung zum Finca Festival nach Gran Canaria mit drei Übernachtungen, eine Reise auf der MS Deutschland für 2 Personen oder Eintrittskarten zu besonderen Konzerten in Ihrer Region. Es lohnt sich!

Die Preisvergabe und die Kommunikation der Mitglieds-Preisträger findet am 15. Juni 2013 statt. Machen Sie mit!

"BILDER EINER AUSSTELLUNG ZUM NEUEN JAHR"



NEUJAHRSKONZERTE JANUAR 2013

Ein "Muss" für den perfekten Start in das neue Jahr: Die Philharmonie der Nationen spielt Strauss, Beethovens 4. Klavierkonzert, das berühmte Gitarrenkonzert Concierto di Aranjuez, Rimsky Korsakov und Mussorgski

Für Ursula Gross ist der Jahreswechsel erst dann vollbracht, wenn das alljährliche Neujahrskonzert der Philharmonie der Nationen in der Alten Oper in Frankfurt beendet ist. "Die festliche Atmosphäre und der wunderbare Klang des Orchesters ist für mich wie ein zweites Silvester", fasst sie ihren ganz persönlichen musikalischen Start in kurzen Worten zusammen. Und in der Tat: die Neujahrskonzerte sind schnell ausverkauft, es gibt in allen Städten immer ein volles Haus - und die Philharmonie unter der Leitung von Justus Frantz spielt an diesem Abend vortrefflich!

Für den Start in das Jahr 2013 hat Beat Fehlmann mit seinem Team wieder ganze Arbeit geleistet. Die Philharmonie tritt in Berlin im Konzerthaus auf, gibt in Frankfurts Alte Oper und in Münchens Gasteig Konzertabende und besucht Stuttgarts Liederhalle genauso selbstverständlich wie Freiburg, Bremen, oder Basel und Bregenz.

"Wir sind sehr froh, dieses Jahr einen so hochklassigen Start in den wichtigsten Musikstätten Deutschlands anbieten zu können. Das ist nicht selbstverständlich, ist aber der besonderen Leistung des gesamten Teams zu verdanken." Hand in Hand haben Justus Frantz und Beat

Fehlmann akribisch geplant und der Erfolg gibt Ihnen Recht.

Das Programm bis zum 13. Januar umfasst Strauss' Fledermaus-Ouvertüre, Walzer und Polkas sowie Beethovens Klavierkonzert Nr. 4.

Ab dem 14. Januar spielt die Philharmonie Rossinis Ouvertüre zum Barbier von Sevilla, das berühmte Concierto di Aranjuez von Rodrigo, Rimsky-Korsakovs Capriccio Espagnol und Bilder einer Ausstellung von Mussorgski.

Bitte bei der Bestellung unbedingt Ihre Mitgliedschaft erwähnen, denn **als Mitglied erhalten Sie eine exklusive Ermäßigung von 15%!**

“SCHÖNER KANN DER JANUAR 2013 NICHT WERDEN...”

04 Visbek

Sporthalle der Benedikt-Schule

Overbergstr. 10 a

Tickets

Gemeinde Visbek 04445 - 890012

Oldenburg, Volkszeitung 04441 - 95600

05 Lübeck

MUK

Willy-Brandt-Allee 10

Tickets

Hotline 0451 - 7904 400

www.eventim.de

06 Berlin

Konzerthaus am Gendarmenmarkt

Am Gendarmenmarkt

Tickets

Hotline 030 - 6780111

www.berliner-konzerte.de

07 Halle

Georg-Friedrich-Händel-Halle

Salzgrafenplatz 1

Tickets

www.regioactive.de

08 München

Konzerthaus Gasteig

Rosenheimer Straße 5

Tickets

Hotline 0180 - 54 81 81 81

www.muenchenticket.de

09 Paderborn

Paderhalle

Heiermauer 45-51

Tickets

Hotline 05251 - 896 165

www.tickets.vibus.de

10 Bielefeld

Rudolf-Oetker-Halle

Lampingstraße 16

Tickets

Hotline 01805 - 560550

www.konzertkasse.de

11 Bremen

Die Glocke

Domsheide 6-8

Tickets

Hotline 0421-33 66 99

www.glocke.de

12 Kiel

Kieler Schloss

Wall 74

Tickets

Hotline 0431 - 914-16

www.ticket.volksfreund.de

13 Schwerin

Schelf-Kirche St. Nikolai

Puschkinstr. 3

Tickets

www.eventim.de

14 Erfurt

Kaisersaal Erfurt

Futterstr. 15

Tickets

www.ticket.volksfreund.de

15 Stuttgart

Liederhalle

Berliner Platz 1-3

Tickets

Hotline 01805 - 430431

www.konzertkasse.de

16 Koblenz

Rhein-Mosel-Halle

Julius-Wegeler-Straße 4

Tickets

Hotline 01805 - 430431

www.konzertkasse.de

17 Freiburg

Konzerthaus

Konrad-Adenauer-Platz 1

Tickets

Hotline 01805 - 700733

www.reservix.de

19 Wuppertal

Stadthalle

Johannisberg 40

Tickets

wuppertal-live.de // Ticket-Zentrale //

Landsiedel-Becker

28 Frankfurt

Alte Oper

Opernplatz 1

Tickets

Ticket RheinMain GmbH

Hotline 069 - 1340 400

info@frankfurt-ticket.de

Neujahrskonzerte Schweiz/Österreich

25.01. Basel

Stadtcasino - Großer Musiksaal

Steinenberg 14

Tickets

www.biderundtanner.ch

27.01. Bregenz

Festspielhaus

Platz der Wiener Symphoniker 1

Tickets

www.v-ticket.at

(Früherer Start: 19:30 Uhr)

FINCA FESTIVAL 2013 A PLACE IN HEAVEN

Musik unter freiem
Himmel.
Genussmomente in
exklusiver Runde.
Ein Platz zum Ausruhen
für die Seele.
All das ist das Finca
Festival auf Gran Canaria



LEONARD BERNSTEIN wusste um die aussergewöhnliche Atmosphäre auf der Finca. Seine grossen Kompositionen der letzten Jahre schuf er in der Abgeschiedenheit des weitläufigen Gartens. Auch heute noch ist diese intime Stimmung auf dem ganzen Areal spürbar - und wird mit den vielen exzellenten Künstlern während der zwei Sommerwochen des Finca Festivals ganz besonders heraus gebracht. In dieser einzigartigen Welt inmitten der wunderschönen Flora und Fauna klingt das Piano noch authentischer, die Stimmen voluminöser und das Orchester brillanter. Und all das bei subtropischem Sternenhimmel in den Weinbergen der Finca, in einem Klima, dass aufgrund des Meeres niemals zu heiss wird und abend angenehm erfrischt.

Im Sommer 2013 ist es wieder so weit. Justus Frantz hat auf die Finca geladen und viele seiner musikalischen Freunde lassen sich die Ehre nicht nehmen, in diesem exquisiten Format präsent zu sein. Schon das Eröffnungskonzert wird ein fulminantes Konzert werden. Die Chorakademie des Schleswig-Holstein-Musik-Festivals hat sich angekündigt und

wird weit über den Finca-Hügel hinaus ihr Programm erklingen lassen. Einen Tag später folgt mit der Carmina Burana ein weiteres Highlight, welches kein Festivalgänger verpassen sollte! Aber auch die diversen Rezitals mit grossartiger Besetzung versprechen wieder ein Klangerlebnis der besonderen Art. Schon im letzten Jahr hat Pablo Sáinz Villegas mit einem Gitarrenaend fasziniert - und auch in 2013 wird es diese Faszination wieder geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

“DAS FINCA FESTIVAL IST NUR DURCH DAS ENGAGEMENT UNSERER FÖRDERER UND FREUNDE MÖGLICH. DIESER NACHHALTIGEN UNTERSTÜTZUNG GILT UNSERER BESONDERER DANK!”



DER SOMMERLICHE HÖHEPUNKT DES MUSIKALISCHEN JAHRES

Ein ganz besonderer Abend ist das Abschlusskonzert des Finca Festivals. Traditionsgemäß werden die Festivalbesucher mit der Abschiedssinfonie von Joseph Haydn wieder in die Festival-freie Zeit "entlassen". Diesen 14. Juli sollte sich jeder fest im Kalender vormerken.

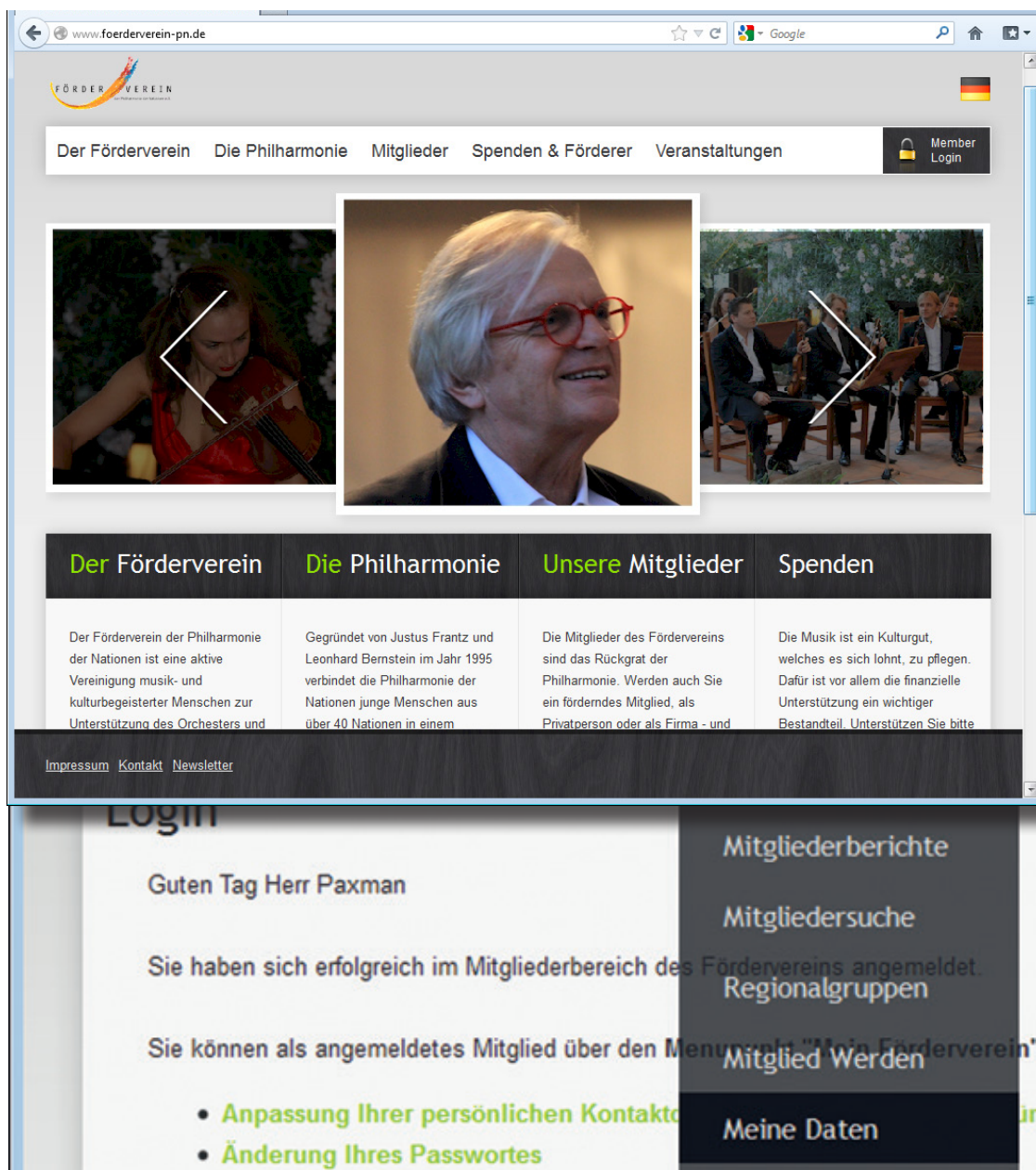


Weitere Infos:

www.philharmonie-der-nationen.de
www.justus-frantz.de

- 04. Juli** Eröffnungsgala mit Justus Frantz und der Chorakademie des Schleswig-Holstein Musik Festivals
- 05. Juli** **Carmina Burana** mit der Chorakademie des Schleswig-Holstein Musik Festivals, Rolf Beck (Leitung)
- 06. Juli** Rezital mit Denis Matsuev (Klavier)
- 07. Juli** Gourmet-Festival und Stummfilmabend mit Stephan Graf Bothmer (Klavier)
- 07. Juli** Klavierkonzert mit Iwania Rudin (Klavier)
- 08. Juli** Rezital mit Maurizio Moretti (Klavier)
- 09. Juli** Rezital mit Pablo Sáinz Villegas (Gitarre)
- 10. Juli** Rezital mit István Vardái (Violoncello)
- 11. Juli** Philharmonie der Nationen unter der Leitung von Li Biao mit Justus Frantz
- 12. Juli** Nacht der Violinen, Philharmonie der Nationen unter der Leitung von Thomas Sanderling
- 13. Juli** Philharmonie der Nationen unter der Leitung von Martin Panteleev
- 14. Juli** Philharmonie der Nationen unter der Leitung von Justus Frantz

(Programmänderungen möglich)



Der Förderverein Die Philharmonie

Kuratorium

Dem Förderverein der Philharmonie und die Förderung der musikalischen



Prä
Dr.



Ehr
Frie

SECHS GUTE GRÜNDE FÜR DAS NEUE INTERNET

1 Alles auf einen Blick

Die neuesten Informationen zum Förderverein werden auf der Website www.foerderverein-pn.de immer aktuell eingestellt. Mit einem Mausklick haben Sie alle Konzerttermine und Ankündigungen im Blick. Ausserdem finden Sie alle notwendigen Kontaktdaten des Büros und weiteren Daten für Ticketreservierungen.

2 Persönliche Daten

Als Mitglied des Fördervereins erhalten Sie einen persönlichen Zugang zum geschützten Bereich der Website. Dort können Sie Ihre persönlichen Kontaktdaten anpassen, wenn Sie z.B. umziehen oder eine neue Telefonnummer erhalten haben. So haben wir Ihre Daten immer aktuell für unsere Ansprache. Selbstverständlich abgesichert und geschützt!

3 Spendenbescheinigung

Jedes Jahr endet zumeist mit einer Steuererklärung. Damit Sie Ihren Mitgliedsbeitrag und weitere Zuwendungen für den Förderverein auch steuerlich geltend machen können, stellen wir Ihnen ab Januar 2013 Ihre persönliche Spendenbescheinigung für das Finanzamt online zur Verfügung. Einfach anmelden und herunterladen.

DIE NEUE WEBSITE ABER WOFÜR?

Professionelle Mitgliederverwaltung und
aktuelle Kommunikation für die Mitglieder



Seit Oktober 2012 hat die Philharmonie der Nationen, aber vor allem auch der Förderverein eine neue Website im Internet. Daran angeschlossen ist auch eine Mitgliederverwaltung, um zukünftig die Kommunikation regelmässig zu gestalten und die vielen administrativen Aufgaben wie Adress- oder Spendenverwaltung richtig bearbeiten zu können.

Die ersten Ergebnisse haben schon Wirkung gezeigt. Für Mitglieder, die ihre Mobiltelefonnummer hinterlegt haben, wird vor wichtigen Konzerten in ihrer Region eine **SMS mit der Konzertankündigung** verschickt. Ebenso wird einmal monatlich ein **eMail Newsletter mit allen Konzerten** des Folgemonats versendet - eMail-Adresse des Mitglieds vorausgesetzt.

Ihre persönlichen Anmeldedaten bekommen Sie auf Anfrage unter paxmann@foerderverein-pn.de vertraulich zugesendet

“WENN DER WIND WEHT, BAUEN DIE EINEN
WINDMÜHLEN UND DIE ANDEREN MAUERN.”

Chinesisches Sprichwort

4 Konzertankündigungen

Bitte hinterlegen Sie Ihre Mobiltelefonnummer und Ihre eMail-Adresse in Ihrem Profil - entweder selber nach Ihrer Anmeldung auf der Website oder wir machen das gerne für Sie. Bei Veranstaltungen in Ihrer Region erhalten Sie rechtzeitig eine SMS mit wichtigen Infos zum Konzert oder eine eMail mit weiteren Daten zum Termin. So sind Sie immer aktuell unterrichtet.

5 Freunde treffen

Als angemeldetes Mitglied auf der Website können Sie über das Diskussionsforum mit anderen Mitgliedern sprechen und z.B. über Konzerte, die letzte CD oder Planungen der Philharmonie diskutieren. Außerdem können Sie nach den (frei-gegebenen) Adressen Ihre Mitstreiter im Verein suchen und diese per Mail anschreiben. Das Vereinsleben wird um das Internet erweitert...

6 Kosten

Jeder Brief und jede Bescheinigung, die manuell erstellt wird, kostet leider Zeit und Geld. Mittel, die für die Philharmonie und die Musiker zur Verfügung stehen sollten. Mit der Nutzung des Internets und der Konzertankündigungen via eMail und SMS helfen Sie uns, Geld zu sparen und für musikalische Aufgaben einzusetzen.

Kaminabend

Treffen der Kuratoren mit Justus Frantz



“Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann
und worüber zu schweigen unmöglich ist.”

Das Kuratorium des Fördervereins der Philharmonie der Nationen unter dem Vorsitz seines Präsidenten, Herrn Dr. Otto Schily, kümmert sich in besonderer Weise um die Weiterentwicklung des Orchesters. Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur mit ausgeprägter Musikbegeisterung und hoher Sympathie für die Grundidee der Philharmonie unterstützen beim Sponsoring einzelner Konzerte bis hin zur Organisation von Konzertreisen oder bei der Suche nach neuen Sponsoren und Förderern.

Um auch für diesen Einsatz Danke zu sagen und den Kuratoren die neuen Entwicklungen und Pläne der Philharmonie näher zu bringen, luden Otto Schily und Justus Frantz zusammen mit

dem neuen Generalsekretär des Kuratoriums, Stephan Paxmann aus Frankfurt, zu einem ersten Kaminabend in das luxuriöse Mainzer Hyatt Hotel ein.

An diesem ersten Kaminabend - weitere sind für Anfang 2013 in Berlin, Köln und München in Planung - konnte Justus Frantz die langjährigen Unterstützer Prof. Ungeheuer mit Ehefrau Susanne, Franz Josef Jung mit Ehefrau Beate, Dr. Johannes Gerster, Herr und Frau Povell, Frau Won-Hi Natermann, die Opernsängerin Barbara Krieger, den General Manager des Hyatt Hotels Otto Steenbeek und weitere ausgewählte Gäste herzlich begrüßen und mit einem Ausflug zu Chopins Etuden und Beethovens Mondscheinsonate begeistern.

Ein weiterer wunderbarer Kaminabend mit Diner fand in den Räumlichkeiten von Justus Frantz in Hamburg statt. Ehrengäste waren Gabriele Henkel, die zu den langjährigen Freunden von Justus Frantz zählt, sowie der Botschafter der Ukraine in Deutschland, Pawlo Klimkin. Ebenso wurden Ingeborg Prinzessin zu Schleswig Holstein, Christoph Grossherzog von Oldenburg und weitere enge Freunde und Weggefährten begrüßt, die in anregenden Diskussionen neue Ideen und Gedanken zur Philharmonie austauschten.

Eine Exklusivität des Abends war die musikalische Darbietung auf dem original Beethoven-Flügel, der in den Privaträumen von Justus Frantz steht.

Kurz-Interview

Christine Franz

Die "Gute Seele" der Philharmonie verbindet eine über 20 jährige Freundschaft mit Justus Frantz

Als Orchesterbeauftragte bin ich seit Beginn der Philharmonie der Nationen im Jahr 1995 dabei. Die Arbeit mit den Musikern macht unwahrscheinlich viel Freude und ich war auch bei der Gründungsversammlung sofort begeistert von der Idee. Mittlerweile bezeichne ich die Musiker und natürlich auch Justus selbst als ein Teil meiner eigenen Familie.

Wofür steht für Sie das Jahr 2012?

Ganz im Sinne eines neuen Umbruchs. Zu Beginn des Jahres war nicht klar, wie sich die Philharmonie in 2012 präsentieren kann. Aber durch die Arbeit von vielen begeisterten Menschen haben wir in 2012 wieder eine Klasse Leistungsstufe erreicht. Die Musiker hatten viel Freude, die Besucher waren begeistert und ich glaube auch, dass die ohnehin schon höchste musikalische Qualität noch ein Schritt besser geworden ist.

Ihr besonderes persönliches Erlebnis in diesem Jahr?

Das Festival auf Gran Canaria war wieder einzigartig. Tolle Musiker, wunderschöne Abende auf der Finca und viele musikbegeisterte Besucher. Dieses Mal habe ich auch wieder neue einheimische Besucher kennen gelernt, die ganz positiv überrascht über die Qualität der Musiker und die heimelige Atmosphäre auf der Finca waren. Das war nach all der Arbeit für das Festival ein schönes Kompliment und bringt Motivation für das kommende Jahr.

Was sind die Ziele für das kommende Jahr?

In den letzten Monaten ist viel für die Organisation des Fördervereins passiert. Es ist toll anzusehen, dass wir wieder mit der Leidenschaft und Begeisterung von vor einigen Jahren unterwegs sind. Die Informationen für unsere Mitglieder und vor allem auch der Austausch mit unseren Kuratoren soll wieder intensiviert werden. Dafür haben schon erste Kaminabende im Kuratoriumskreis stattgefunden, aus denen wir viel Unterstützung für die Arbeit der Philharmonie der Nationen gewonnen haben. Der Austausch ist sehr wichtig - und ich freue mich, dass er nun wieder richtig funktioniert.



Die Philharmonie der Nationen ist für mich wie eine Familie geworden.“

DER FÖRDERVEREIN

Mitte des Jahres 2012 wurde ein neuer Vorstand mit Beisitzern für den Förderverein der Philharmonie der Nationen e.V. gewählt. Ein weiterer Baustein der Zukunft!

Die Mitglieder des Fördervereins trafen sich im Mai 2012 in Stolberg im Harz zur alljährlichen Mitgliederversammlung. Am Vorabend fand auf Schloss Stolberg - dem Sitz des Fördervereins - ein Klaviarabend mit Violine statt, den Justus Frantz mit Ksenia Dubrowskaja gestaltete. In der historischen Umgebung des alten Saales erklangen unter anderem César Franck und Mozart und bereiteten einen harmonischen Ausklang des Abends wunderbar vor.

Auf der am folgenden Tag stattfindenden Mitgliederversammlung stand der neue Vorstand unter der Leitung von Justus Frantz als 1. Vorsitzenden, Norman Bach als 2. Vorsitzenden sowie der Schatzmeister Otto Bernhardt Rede und Antwort zu allen Fragen und Anmerkungen rund um den Förderverein. Beat Fehlmann, Geschäftsführer der Philharmonie der Nationen GmbH, gab dazu noch einen Ausblick auf die Zukunftsplanungen und die Konzertaktivitäten im 2. Halbjahr 2012.

Aber auch die notwendige intensivere Kommunikation mit den Mitgliedern des Fördervereins wurde zum berechtigten Thema gemacht. Ergebnisse aus diesem Austausch halten Sie heute wieder in den Händen und können Sie auf der neuen Website des Fördervereins sehen.

Zum Abschluss der Sitzung fand die (einstimmige) Wahl/Bestätigung des Vorstandes und der Beisitzer statt.

Der wesentliche Appell der Versammlung war aber auch die leidenschaftlich vorgetragene Bitte, den Mitgliederkreis auch in der Zukunft wieder zu erweitern und der Arbeit der Philharmonie der Nationen den Rücken zu stärken. Nach einer nicht immer ganz einfachen Zeit der letzten zwei Jahre ist vieles im Förderverein wieder richtig ausgerichtet, sind die wichtigen Aufgaben an die passenden und vertrauensvollen Personen verteilt.

DIE ZUKUNFT DER
PHILHARMONIE
DER NATIONEN
HÄNGT AUCH AN
DER ZUKUNFT DES
FÖRDERVEREINS!

Helfen daher auch Sie bitte ganz persönlich weiter mit, die Philosophie der Philharmonie aufrecht zu halten und unterstützen Sie den Förderverein mit der Werbung weiterer Mitglieder. Sollten Sie Fragen dazu haben oder Unterstützung benötigen, so wenden Sie sich jederzeit an die Vertreter des Fördervereins. Wir danken Ihnen schon heute!

“JEDES MITGLIED DES FÖRDERVEREINS SOLL EIN WEITERES MITGLIED WERBEN. DAS WÄRE WUNDERBAR!”



Wahl 2012 zum Vorstand

1. Vorsitzender: Prof. Justus Frantz
2. Vorsitzender: Norman Bach
Schatzmeister: Otto Bernhardt

Beisitzer des Vorstandes:

Jutta Harmstorf
Elisabeth Tengelmann
Fürstin und Fürst zu Stolberg-Stolberg
Stephan Paxmann
Alexandra von Rehlingen
Prof. Dr. Reinhardt Bettzuege
Christine Franz
Ursula Groß

Prof. Dr. Dr. Peter Ruzicka
Udo Prinz von Schoenaich-Carolath
Xiaoyong Helsing-Hu
Dr. Axel Henriksen
Michael Herrmann
Dr. Hans Malkmus
Christopher Mars
Prof. Dr. Jörg Ostermeyer
Dr. Thomas Stehling
Ernst Süßdorf
Carsten Trinks
Shahrazad Vakilzadeh
Dr. Gerd Wehling
Christa Zwanziger
Peter Bankowski

Protokoll

der Jahresmitgliedsversammlung - 2.7.2012

Hotel Schindelbruch in Stolberg
Anwesend: Sie Anwesenheitsliste

TOP 1 - Bericht des Vorsitzenden

Begrüßung durch Prof. Frantz. Rückblick auf das Jahr 2011 mit großen Konzerten in China, Salzburg, Luzern, Sibirien, Gran Canaria - ohne Management und ohne finanzielle Hilfe. Großer Dank an Frau Tengelmann und Dr. Malkmus für finanzielle Unterstützung.

Ab 2012 gibt es ein neues Management mit Beat Fehlmann als neuen Geschäftsführer der neu gegründeten GmbH. Vorstellung von Beat Fehlmann, der durch die Firma KMM gefunden wurde und durch den ein professionelles Management gewährleistet ist.

Es wurde eine neue Beethoven-CD eingespielt, die die Mitglieder erhalten haben. So sind alle Beethoven Sinfonien außer Wellingtons Sieg auf CD vorhanden. Dies wurde von Justus Frantz finanziert. Ebenso wurde die Anmietung der Büroräume im Auftrag der PoN vorgenommen. Auch diese Kosten - Maklergebühr und Miete - wurden allein von Justus Frantz getragen, da die PoN sich weigerte, sie zu übernehmen, obwohl lt. PoN-Protokoll die Anmietung beschlossen war.

Justus Frantz spricht den Musikern seinen Dank aus, die trotz der Unsicherheit für ihre jungen Familien, Treue zum Orchester bewiesen haben. Dieses Jahr ist das Orchester bei den Festspielen in Mecklenburg-Vorpommern, Rheingau, MDR Musiksommer, Schleswig-Holstein Musik Festival, in China, auf der MS Deutschland im Oktober und auf Russland Tournee im Dezember. Mitglieder können zu besonderen Konditionen auf der 'MS Deutschland' mitreisen. Es wird im Oktober 2012 wieder ein Wettbewerb, diesmal mit Geigern, stattfinden. Juroren sind die Passagiere.

TOP 2 - Bericht des Schatzmeisters

Otto Bernhardt berichtet, dass wir den Verein in unübersichtlichen Zustand übernommen haben. Es gab Kisten mit ca. 300 unsortierten Briefen, die geordnet werden mussten. Mitgliederbeiträge werden z.Zt. eingezogen. Dass darunter auch bereits ausgestretene Mitglieder sein können, lässt sich unter diesen Umständen fast nicht vermeiden. Wir können dann nicht mehr tun, als uns zu entschuldigen. Justus Frantz war es gelungen, ohne Administration Konzerte auf Gran Canaria, in China, in Sibirien (Mahler Festival), im grossen Saal des Festspielhauses Salzburg, Festspielhaus Luzern und anderen Orten zu veranstalten.

Otto Bernhardt dankt den Mitgliedern, und verspricht, dass mit dem neuen Team wieder Vertrauen aufgebaut wird. Justus Frantz spricht seinen Dank an Ursula Groß und Christine Franz für ihre Hilfe aus. Ferner dankt er Frau Zwanziger, die etliche Klavierabende gebracht hat und er dankt dem Ehepaar Süßdorf für deren Hilfe, die sich ebenfalls für Klavierabende einsetzen. Er dankt Jutta Heitmann, die über einen langen Zeitraum allein mit ihm alle Arbeit bewältigt habe. Seinen Dank spricht er auch Peter Bankowski aus, der besonders auf Gran Canaria vor und während der Festivals unendlich viel geleistet hat. Wir sollen uns auf ein schönes Festival freuen, um deren Finanzen sich

auch Beat Fehlmann in diesem Jahr kümmert.
Justus Frantz übergibt das Wort an Beat Fehlmann

TOP 3 - Bericht des GF der PN GmbH. Beat Fehlmann

Beat Fehlmann stellt sich vor. Studium in Zürich, Basel, Chicago, Hannover, Luzern, Lugano und Bern, Abschlüsse in den Fächern Klarinette, Dirigieren, Komposition und Freie Improvisation. Er habe dann die Seiten gewechselt und habe Art Administration studiert und das Kammerorchester Graubünden aufgebaut, das sehr erfolgreich arbeitet.

Seit Januar 2012 ist er bei der PN, wo er mit Ausnahme der grossen Festivals eine blanke Agenda vorfand, wobei 2 - 3 Jahre Vorlauf normal wären. Durch Kontakte von Justus Frantz habe er für dieses Jahr weitere 40 Konzerte für die PN festmachen können. Alte Homepages wurden vom Netz genommen, die Domains nicht freigegeben.

In 2 Wochen gibt es eine neue Homepage für das Orchester. Im Moment findet man die Konzertdaten noch auf der Homepage von Justus Frantz www.justus-frantz.de. Sie sehen, wir kämpfen an allen Fronten, wie die treuen Begleiter des Fördervereins es verdienen.

Beat Fehlmann dankt den Mitgliedern, die ein Pfeiler des Orchesters seien, das ohne staatliche Hilfe auskommen muss, und bittet darum, mitzuhelfen, gemeinsam mit dem Management das Orchester zu unterstützen. Die neue Homepage des Orchesters wird heißen: www.philharmonie-der-nationen.de
Justus Frantz dankt Herrn Fehlmann und gibt das Wort an Norman Bach.

TOP 4 - Bericht des GF der Gem. PN., Norman Bach

Norman Bach stellt sich vor. Er ist Rechtsanwalt in Berlin. Seine Arbeit im Vorstand ist ehrenamtlich. Der Vorstand sei dabei, die Vergangenheit aufzuarbeiten, so dass das Kapitel bald abgeschlossen sein wird. Norman Bach erklärt die Gemeinnützige GmbH.

- keine Gewinnerzielung,
- sie sammelt Spendengelder
- sie beantragt Stipendien für die Musiker, um Kontinuität im Orchester zu gewährleisten.

Justus Frantz dankt Herrn Bach für seine Bereitschaft, im geschäftsführenden Vorstand mitzuarbeiten. Er habe entscheidend und überlegt mit ungeheurem Einsatz den Verein nach vorne gebracht.

TOP 5 - Aussprache über die Berichte

Herr Dr. Rotzoll fragt nach der Anzahl der PN-Konzerte. Herr Fehlmann bestätigt, dass die 50 Konzerte, von denen er gesprochen hat, Orchesterkonzerte sind. Klavierabende kommen noch hinzu. Justus Frantz spricht über das Mitgliedermagazin, zu dem viele interessante Beiträge vorlägen. Er würde sich freuen, wenn noch mehr Input von den Mitgliedern käme.

Geplant seien Reisen mit dem Orchester u.a. nach Sibirien. Justus Frantz spricht über die wunderbare unberührte Natur, die vielen Museen in Novosibirsk, den 3 Opernhäusern und 3 Orchestern. **Alle Reisen können von den Mitgliedern begleitet**



www.foerderverein-pn.de
Protokolle der Vereinssitzungen finden Sie auch
im Internet (im geschützten Mitgliederbereich)

werden.

Unser Kurator Holzapfel unterstützt uns nicht nur beim Finca Festival großzügig, sondern ist auch ein professioneller Dirigent. Auf der Reise mit der 'Deutschland' im Oktober wird er das unter Beweis stellen.

Auf die Frage, wie sich Mitglieder stärker engagieren könnten, wurde von Justus Frantz beantwortet: Möglich sind Patenschaften für die Musiker, sich geografisch organisierende Beiräte, die die Konzerte und Musiker betreuen und Werbung machen. Vorschlag eines Mitglieds: Probentage sollten ins Web gestellt werden.

Pause um 12:20 Uhr - Fortgang der Sitzung um 12:40 Uhr

TOP 6 - Wahl von Vorstandsmitgliedern

Wahl des Vorsitzenden: Justus Frantz wird einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an

Wahl des stellvertr. Vorsitzenden: Norman Bach wird einstimmig zum stellvertr. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Schatzmeisters: Otto Bernhard wird einstimmig zum Schatzmeister gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Justus Frantz stellt die Beisitzer vor.

I.H. Sylviane Fürstin zu Stolberg-Stolberg und S.H. Jobst Christian Fürst zu Stolberg-Stolberg möchten sich gern engagieren, wofür Justus Frantz sich herzlich bedankt. Stephan Paxmann wurde von Otto Schily als Beisitzer empfohlen und stellt sich vor. Carsten Trinks stellt sich vor und wird als Beisitzer vorgeschlagen. Ernst Süßdorf, der sich sehr für das Orchester einsetzt, wird von Prof. Frantz als Beisitzer vorgeschlagen.

Wahl der Beisitzer:

Die Beisitzer werden einstimmig bestätigt:

Fürstin und Fürst zu Stolberg-Stolberg, Prof. Dr. Reinhard Betzuege, Christine Franz, Ursula Groß, Jutta Harmstorf, Xiaoyong Helsing-Hu, Dr. Axel Henriksen, Michael Herrmann, Dr. Hans Malkmus, Christopher Mars, Prof. Dr. Jörg Ostermeyer, Stephan Paxmann, Alexandra von Rehlingen, Prof. Dr. Peter Ruzicka, Udo Prinz von Schoenaich-Carolath, Dr. Thomas Stehling, Ernst Süßdorf, Elisabeth Tengelmann, Carsten Trinks, Shahrzad Vakilzadeh, Dr. Gerd Wehling, Christa Zwanziger, Peter Bankowski.

TOP 7 - Verschiedenes

Dieser Punkt wurde bereits im Vorfeld besprochen.

Justus Frantz dankt allen Teilnehmern und beendet die Sitzung um 13:50 Uhr.

Weihnachtsgeschenke gesucht?

Unsere Auswahl an kleinen Überraschungen für die
Festtage - Musik-, Kultur- und prickelnder Genuss...

1

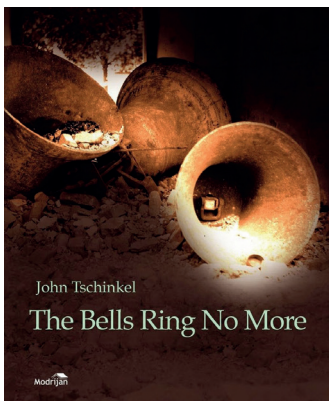
Flugreise zum Finca Festival nach Gran Canaria



Im Winter an den Sommer denken! Mit einer Einladung zum Finca Festival nach Gran Canaria. Aussergewöhnlich und persönlich. So hält Ihr Weihnachtswunsch lange an...

2

Neue Literatur



John Tschinkel, ein grosszügiger Förderer des Finca Festivals, hat seinen historischen und autobiographischen Roman "The Bells ring no more" in englischer Sprache herausgegeben. Er ist in gut sortierten Buchläden ab sofort erhältlich. Viele erinnern sich sicherlich noch an seine Autorenlesung auf dem Finca Festival 2011 auf Gran Canaria.

3

Neue CD zu Weihnachten

Märchenhafte Klänge mit der Philharmonie der Nationen. Erleben Sie die schönsten Orchesterwerke gepaart mit Märchen der Gebrüder Grimm und wundervoll gelesen von Justus Frantz. 2CDs. Erschienen Oktober 2012 bei Intergroove Classics, dem neuen CD-Partner der Philharmonie der Nationen.

4

Konzertkarten Neujahrskonzerte

Das neue Jahr und den Wintermonat Januar 2013 mit einem kunstvollen Konzert der Philharmonie der Nationen beginnen ist ein Geschenk par Excellence. Eine besondere Freude, mit Ihrem Partner, Familienmitgliedern oder Freunden das Neujahrstfest gleich zweimal zu geniessen. Am 1. Januar und im Konzert.

5

Jahresmitgliedschaft

Verschenken Sie doch eine Mitgliedschaft im Förderverein der Philharmonie der Nationen. Sie geben Musikgenuss pur weiter, unterstützen eine wundervolle Institution und Philosophie und geben Ihren Lieben eine persönliche Bindung zu einem der besten Orchester weltweit. Gerne mit einer Mitgliedschafts-Urkunde zum Übergeben.

6

Champagner zum Fest

"Champagner ist nicht nur ein Getränk für den besonderen Moment - er macht jeden Moment zu etwas Besonderem!" Geniessen Sie zu den Festtagen eine besondere Champagner-Cuvée aus dem Haus Champagner & Genuss und wählen Sie aus dem grössten Champagner-Sortiment Deutschlands Ihren Festtagschampagner aus. Z.B. den französischen Botschaftschampagner Dampierre.

Als Fördervereinsmitglied erhalten Sie 5% Ermässigung (Gutschein-Code "Philharmonie") auf Ihre Bestellung unter www.champagner-genuss.de oder telefonisch unter 06195 / 72 55 24.



Ihre Mitgliedschaft
im Förderverein der
Philharmonie der Na-
tionen e.V.

HÖCHSTER KUNSTGESNUSS

Bitte helfen Sie mit, Leonard Bernsteins friedensstiftende Vision des jungen, internationalen, virtuos-
en Orchesters lebendig zu erhalten und für die
Zukunft weiter zu entwickeln. Fördern Sie Musik,
Talent, Völkerverständigung und Frieden.
Die Philharmonie der Nationen. Eine offene, internationale
Gemeinschaft, die mit ihrer Botschaft und ihrer Musik die
ganze Welt bereist. Der Förderverein der Philharmonie
der Nationen e.V. ist ebenfalls eine offene, internationale
Gemeinschaft.
Sie wirken mit an einem weltweit einzigartigen Projekt. Sie
sind dabei, wenn auf Konzerten und Festivals Musik zur Vi-
sion, zur Botschaft wird. Sie treffen interessante Menschen:
Musiker, prominente Freunde, Förderer und Gleichgesinnte.

Wir heissen Sie gern willkommen!

IHRE VORTEILE

- Sie fördern hoch-talentierte Musiker
- Sie reisen auf Konzerte und Festivals
- Ihre Aufwendungen sind steuerabzugsfähig
- Sie treffen prominente Freunde des Orchesters
- Sie werden regelmässig über die Aktivitäten des Or-
chesters informiert
- Sie erhalten CDs der Philharmonie der Nationen für
einen Sonderpreis
- Sie können individuelle Konzerte organisieren
- Sie können Konzerte speziell für Förderer besuchen
- Sie treffen sich mit Freunden und Förderern der Phil-
harmonie der Nationen

.....
JA, ich möchte in den Förderverein der Philharmonie der Nationen aufgenommen werden.

NAME / FIRMENNAME

VORNAME

STRASSE, HAUSNUMMER / POSTFACH

PLZ - ORT

TELEFON

MOBILTELEFON (für Konzertankündigungen via SMS)

EMAIL-ADRESSE (Wichtig für Newsletter und Konzerte)

PRIVATMITGLIEDSCHAFT (MIND. 200 €)

Mein Jahresbeitrag: _____

FIRMENMITGLIEDSCHAFT (MIND. 600 €)

Mein Jahresbeitrag: _____

DONATORENMITGLIEDSCHAFT (MIND. 1.000 €)

Mein Jahresbeitrag: _____

BANKEINZUGSERMÄCHTIGUNG:

BANK

BLZ / IBAN

KONTONUMMER

KONTOINHABER

DATUM

UNTERSCHRIFT



KULTUR IST FÜR UNS EINE HERZENSANGELEGENHEIT

Das Wichtigste bei Würth ist die Leistung. Schließlich haben wir den Anspruch, unseren Kunden die tägliche Arbeit zu erleichtern. Doch damit ist es nicht getan. Mit viel Herz und Leidenschaft engagieren wir uns auch für Kunst und Kultur. Denn das Leben hat mehr als nur eine Seite – und viele davon sind für uns Herzensangelegenheiten.